

Modul: Projekt- und Selbstmanagement

Niveau	Bachelor	Stundenplankürzel	PM_SM
Modulname englisch	Project and Self Management		
Modulverantwortliche	Prof. Dr.-Ing. Jochen Abke; Dr. Sonja Beer		
Fachbereich	Elektrotechnik und Informatik		
Studiengang	Elektrotechnik - Kommunikationssysteme, Bachelor		
Verpflichtungsgrad	Pflicht	ECTS-Leistungspunkte	5
Fachsemester	1	Semesterwochenstunden	4
Dauer in Semestern	1	Arbeitsaufwand in Stunden	150
Angebotshäufigkeit	WiSe	Präsenzstunden	57
Lehrsprache	Deutsch	Selbststudiumsstunden	93

Der folgende Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es **genau eine** modulabschließende Prüfung gibt.

Prüfungsleistung	Portfolio-Prüfung	Prüfungsprache	Deutsch
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL	Drittelnoten
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Rahmenbedingungen (Ziele, Stakeholder, etc.) eines Projektes festlegen und analysieren • einen Projektstrukturplan und einen Terminplan erstellen • eine Risikoanalyse durchführen • ein Projekt nach der DIN 69901 als Prozess planen und durchführen • Mechanismen der Selbstregulation und ihren Zusammenhang mit Leistungsverhalten und Zielsetzungen erklären • unterschiedliche persönlichkeitsbezogene Ressourcen und Bedürfnisse in Bezug auf Lernen und Arbeiten benennen • Methoden zur Selbsterkenntnis und Selbstregulation benennen und anwenden • Methoden zur Zeit-, Lern- und Aufgabenorganisation benennen und anwenden. 		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		

Der vorige Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es **genau eine** modulabschließende Prüfung gibt.

Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Verwendung geschlechtergerechter Sprache (THL-Standard) ✗ Zielgruppengerechte Anpassung der didaktischen Methoden ✗ Sichtbarmachen von Vielfalt im Fach (Forscherinnen, Kulturen etc.)
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul für Studiengänge (EKS und ESA). Andere Studiengänge (auch aus anderen Fachbereichen) können das Modul als Wahlmodul belegen.

Bemerkungen	.
--------------------	---

Lehrveranstaltung: Projekt- und Selbstmanagement (Vorlesung)

(zu Modul: Projekt- und Selbstmanagement)

Lehrveranstaltungsart	Vorlesung	Lernform	Präsenz
LV-Name englisch	Project and Self Management (Lecture)		
Anwesenheitspflicht	nein	ECTS-Leistungspunkte	4
Teilnahmebeschränkung		Semesterwochenstunden	3
Gruppengröße		Arbeitsaufwand in Stunden	120
Lehrsprache	Deutsch	Präsenzstunden	45
Studienleistung		Selbststudiumsstunden	75
Dauer SL in Minuten		Bewertungssystem SL	

Der folgende Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es eine lehrveranstaltungsspezifische Prüfung gibt.

Prüfungsleistung		Prüfsprache	
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL	
Lernergebnisse			
Teilnahmevoraussetzungen			

Der vorige Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es eine lehrveranstaltungsspezifische Prüfung gibt.

Lehrinhalte	<p>Grundlegende Begriffe und Methoden des Projektmanagements(workload 25 h)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften eines Projektes / Projektmerkmale • Abgrenzung zwischen Prozess und Projekt • Der technische Problemlösungsprozess • Magisches Dreieck des Projektmanagements • Standards im Projektmanagement • Projektumfeldanalyse • Stakeholderanalyse • Methoden zur Entscheidungsfindung • Ziele/Ziel-Konflikte • Risikomanagement <p>Planung von Projekten (workload 20 h)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition von Meilensteinen • Strukturierung von Projekten durch Strukturpläne • Definition von Arbeitspaketen • Methoden der Aufwandsschätzung • Terminpläne erstellen <p>Durchführung von Projekten (workload 6 h)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektstatus • Projektsteuerung
--------------------	---

Einführung in die Grundlagen des Selbstmanagements (workload 15 h)

- Modell der Selbstregulation: Zusammenhang von Zielsetzung, Selbstbeobachtung, Selbstorganisation und Selbstmotivation
- Selbstbild und Werthaltungen, Selbstwirksamkeitserwartung und Selbstverantwortung

Lern- und Arbeitsorganisation (workload 10 h)

- Grundlagen der Arbeitsplatzgestaltung und Aufgabenorganisation
- Selbstdisziplin und Ursachen von Prokrastination, Lernmethoden und kollaboratives Lernen

Selbstverantwortung und Leistung (workload 22 h)

- Selbstbild, Selbstwert und Selbstansprüche, Einfluss von negativen/positiven Denkweisen auf Leistung, Umgang mit Stress
- Leistungsverhalten: Leistungsmotive, motivationsfördernde Arbeitsinhalte und Arbeitsgestaltung, Attribution von Erfolg und Misserfolg

Selbstdarstellung und Werte (workload 4 h)

- Individuelle Werthaltungen und Lifestyle, Umgang mit unterschiedlichen Perspektiven und Einstellungen in Zusammenarbeit und Kundenkontakt

Literatur	Jakoby, W: <i>Projektmanagement für Ingenieure</i> , Springer Vieweg Allen, D.: <i>Wie ich die Dinge geregelt kriege: Selbstmanagement für den Alltag</i> . Piper Aronson, E.; T. Wilson und R. Akert: <i>Sozialpsychologie</i> . Pearson
Bemerkungen	.

Lehrveranstaltung: Projekt- und Selbstmanagement (Praktikum)

(zu Modul: Projekt- und Selbstmanagement)

Lehrveranstaltungsart	Praktikum	Lernform	Präsenz
LV-Name englisch	Project and Self Management (Practical Training)		
Anwesenheitspflicht	ja	ECTS-Leistungspunkte	1
Teilnahmebeschränkung		Semesterwochenstunden	1
Gruppengröße	12	Arbeitsaufwand in Stunden	30
Lehrsprache	Deutsch	Präsenzstunden	12
Studienleistung	(Flexibel)	Selbststudiumsstunden	18
Dauer SL in Minuten		Bewertungssystem SL	Teilnahme

Der folgende Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es eine lehrveranstaltungsspezifische Prüfung gibt.

Prüfungsleistung		Prüfsprache	
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL	
Lernergebnisse			
Teilnahmevoraussetzungen			

Der vorige Abschnitt ist nur ausgefüllt, wenn es eine lehrveranstaltungsspezifische Prüfung gibt.

Lehrinhalte	<p>Übung „Fachlandkarten“: Übersicht über den Studienverlauf, Reflexion über persönliche fachliche Interessenschwerpunkte, Studien- und Berufsziele, persönliche Selbsteinschätzung und Lerngruppenbildung</p> <p>Übung „Balancierte Zeitpläne“: persönliche Wochenplanung, Identifikation von persönlichen Motivations- und Stressfaktoren; systematische Organisation von Vorlesungs- und Selbstlernphasen, Nebentätigkeiten und Privatleben (Work-Life-Balance)</p> <p>„Postkorb“-Übung „Das Seminar am Wochenende“: Assessment-Übung zum Eisenhower-Modell mit anschließender Auswertung, Reflexion von Planungs- und Entscheidungsstrategien, Reflexion über persönliche Werthaltungen und Lebensziele während der Studienzeit</p> <p>Übung „Werte-Moodboard“: Arbeit zu unterschiedlichen gesellschaftlichen Lebenswelten (Sinus-Milieus), Reflexion von eigenen Lebens- und Berufsvisionen, persönlichen Werten und Ansprüchen</p>
--------------------	---

	<p>Übung „Selbstbeschreibung“:</p> <p>Arbeit mit dem Keirseley Temperament Sorter (oder wahlweise Stärken-Schwächen-Analyse), Selbst- und Fremdbildabgleich, Präsentation zu eigenen Arbeitsstilen und -bedürfnissen sowie zu Verhaltenstendenzen in der Zusammenarbeit mit Anderen</p>
Literatur	<p>Allen, D.: <i>Wie ich die Dinge geregelt kriege: Selbstmanagement für den Alltag</i>. Piper</p> <p>Aronson, E.; T. Wilson und R. Akert: <i>Sozialpsychologie</i>. Pearson</p>
Bemerkungen	<p>Das Praktikum findet 6 Mal 14-tägig über 90 Minuten statt.</p>